

[Die Rada hat das Obereg-System für TCKs eingeführt: Details](#)

17.01.2024

Die Werchowna Rada hat am Dienstag, den 16. Januar, den Gesetzentwurf ?10062 über die Schaffung eines einheitlichen elektronischen Registers der wehrpflichtigen Personen und den automatischen Erhalt der Bescheinigung über die Teilnahme an militärischen Operationen angenommen. Das Dokument, das widersprüchliche Klauseln mit der Verfassung der Ukraine enthält, wurde von 249 Abgeordneten unterstützt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Werchowna Rada hat am Dienstag, den 16. Januar, den Gesetzentwurf ?10062 über die Schaffung eines einheitlichen elektronischen Registers der wehrpflichtigen Personen und den automatischen Erhalt der Bescheinigung über die Teilnahme an militärischen Operationen angenommen. Das Dokument, das widersprüchliche Klauseln mit der Verfassung der Ukraine enthält, wurde von 249 Abgeordneten unterstützt.

Was über das Gesetz bekannt ist

Die Rada hat das Gesetz bereits im November 2023 in erster Lesung angenommen. Danach wurden viele Änderungen an dem Dokument vorgenommen, aber sein Hauptziel hat sich nicht geändert es geht um die Erweiterung der persönlichen Daten von Männern im Alter von 18 bis 60 Jahren, die in das elektronische Register der Wehrpflichtigen Obereg eingegeben werden.

Die Datenbank wird Informationen aus verschiedenen staatlichen Registern enthalten: der Steuerbehörde, dem Gesundheitsministerium, dem Justizministerium, dem Innenministerium, der zentralen Wahlkommission, dem staatlichen Migrationsdienst und anderen Behörden. Insbesondere alle Telefonnummern einer Person, die E-Mail-Adresse, der Führerschein, die Fremdsprachenkenntnisse und die Genehmigungsdokumente zum Verlassen der Ukraine.

All diese Informationen werden im elektronischen Büro der Person, die dem Militärdienst unterliegt, in der Obereg-Datenbank gespeichert und können von den Mitarbeitern der TCC genutzt werden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 224

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.